



Von Anfang an ...

Pilz und Partner
ZIVILTECHNIKER GMBH

Fakten	Seite 05
Leistungen	Seite 06
Geschäftsführung	Seite 08
Interview	Seite 10
Projekte	Seite 13

**Ziviltechnik
ist das Funda-
ment unserer
gebauten Um-
welt.**

**Mit nach-
haltiger und
umsichtiger
Planung trägt
unser Beruf zu
einer hohen
Lebensqualität
bei.**

Wir bei Pilz und Partner arbeiten Tag für Tag verantwortungsvoll gegenüber der Natur und der Gesellschaft.

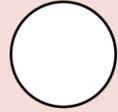
Standorte

Hauptsitz Wien
Landstraßer Hauptstraße 81/4/38
1030 Wien

Niederlassung Graz
Kastelfeldgasse 24
8010 Graz

Niederlassung Bad Aussee
Bahnhofstraße 95/2
8990 Bad Aussee

T: +43 1 235 03 60, F: +43 1 235 03 60 - 90
M: office@pp-zt.at, W: pp-zt.at



Partnerbüros

Svetina & Partner ZT GmbH
Gabelsbergerstraße 2/4
9020 Klagenfurt
sp-zt.at

Höfer Akustik GmbH
Kernstockgasse 16
8200 Gleisdorf
hoefer-akustik.at



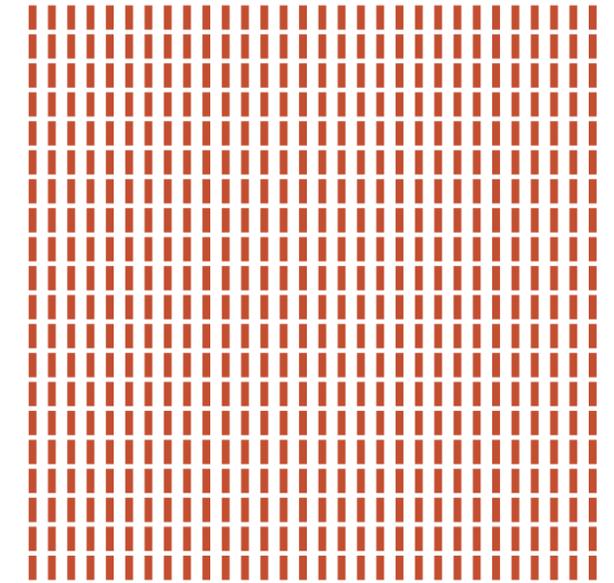
2 0 1 5

Gründung von Pilz und Partner

32 MitarbeiterInnen



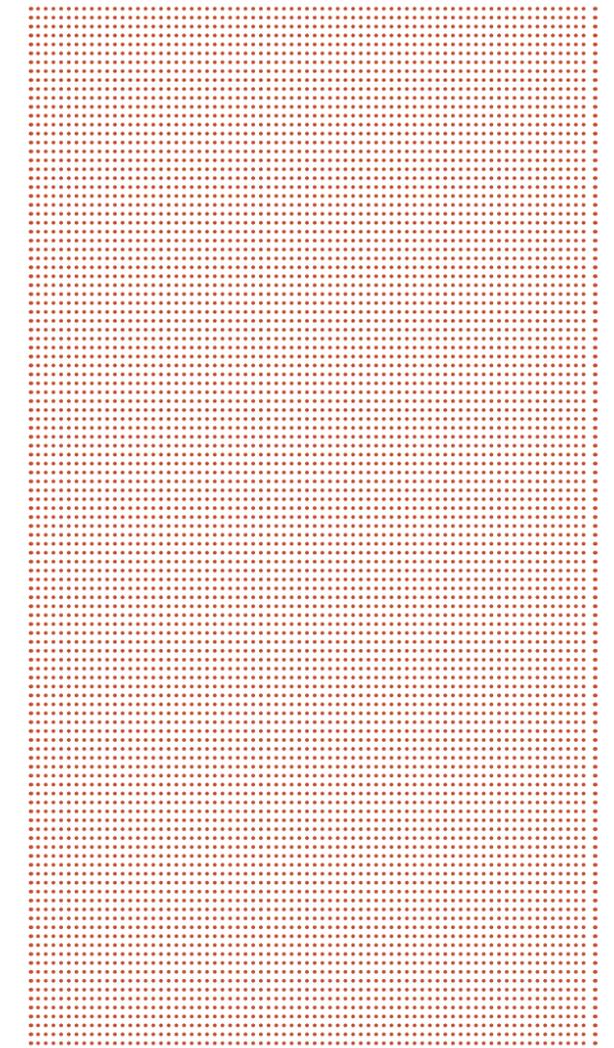
700 realisierte Projekte seit der Gründung



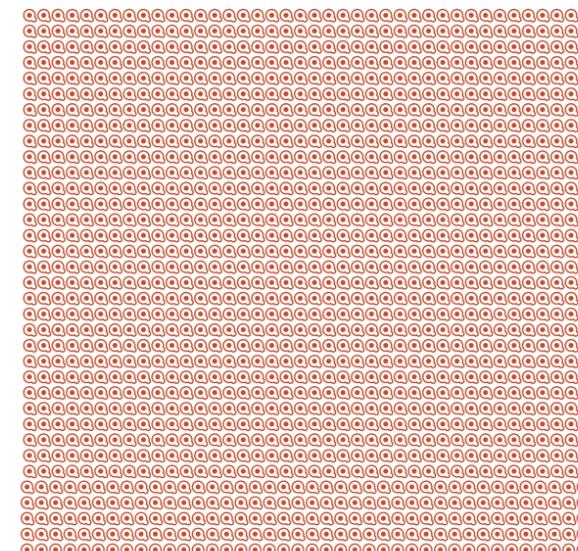
250 Mio Euro Bauvolumen pro Jahr



60.000 Arbeitsstunden pro Jahr



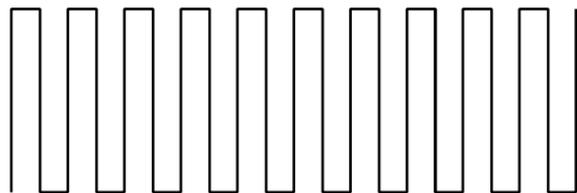
1.600 Espresso im Monat



Unsere Leistungen

Planung

Ist die halbe Miete. Mit vielen Planungsbereichen unter einem Dach bekommen Sie erstklassige Arbeit, eine Ansprechperson und den Vorteil einer schnellen Abstimmung.



Bauaufsicht

Wir behalten den Überblick: Über die Kosten, Termine und die Qualität der ausgeführten Leistungen. Wir erteilen Anweisungen und kümmern uns um die Korrespondenz.



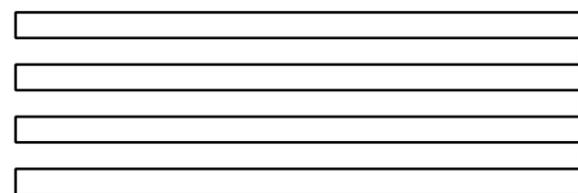
Prüfingenieur

Als unabhängige Partner prüfen wir alle statistischen Berechnungen von Bauvorhaben gemäß der Wiener Bauordnung und formulieren die Fertigstellungsanzeige.



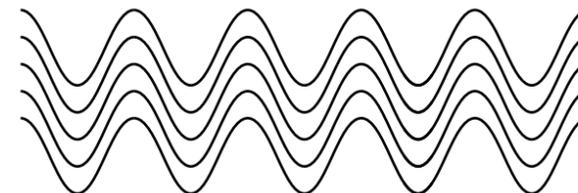
Prüfstatik

Nach dem Vier-Augen-Prinzip nehmen wir alle Berechnungen der Tragwerksplanung nochmals ganz genau unter die Lupe. Denn sicher ist sicher.



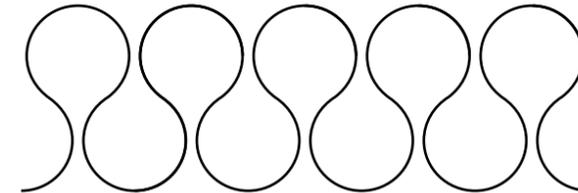
Raumakustik & Lärmschutz

Raumakustische Eigenschaften sind ein wesentliches Qualitätsmerkmal eines Gebäudes. Wir gestalten und verbessern, oder dichten komplett ab.



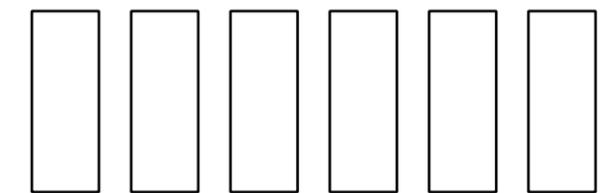
Bauphysik

Wir kümmern uns um die richtigen Lösungen für Wärme- und Feuchtschutz sowie Schallschutz und somit um das Wohlbefinden der Bewohner und Bewohnerinnen.



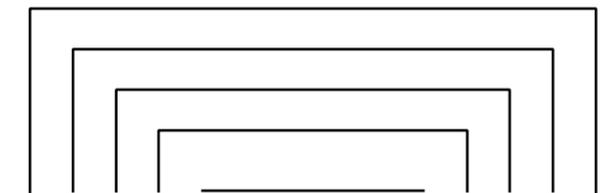
Fassadenbauphysik

Wie jedes Bauwerk ist jede Fassade ein Unikat. Unser oberstes Ziel ist, mit optimaler Planung das jeweilige Gebäude früher oder später natürlich zu betreiben.



Tragwerksplanung

Besser bekannt als Statik. Oder dem Finden des besten gemeinsamen Nenners von Tragfähigkeit, Gebrauchstauglichkeit, Lebensdauer, Wirtschaftlichkeit und Ästhetik.



8 Berufe
unter einem
Dach

Unsere Geschäftsführung

4 Partner
1 Ziel



DI Dr. Gregory Pilz
Geschäftsführung
Projektkoordination
HR-Management

Entwicklung



DI Stefan Prugger
Geschäftsführung
Projektleitung
Controlling

Organisation



DI Markus Kozak
Geschäftsführung
Projektleitung für Bauphysik
und nachhaltiges Bauen

Vision



DI Michael Tillian
Geschäftsführung
Projektleitung für
Tragwerksplanung

Fundament

Unsere Bau- werke und wir – Unikate für die Ewig- keit.

Es braucht
alle vier

Im Gespräch
mit GF
Gregory Pilz

Eine gute
Mischung



Unsere Zutaten für ein produktives Miteinander: Vier unterschiedliche Charaktere, vier unterschiedliche Aufgabengebiete und ein gemeinsames Ziel.

In knapp drei Jahren hat sich Pilz und Partner zu einem der größten Ziviltechnikbüros in der Steiermark etabliert. Was ist euer Geheimnis?

GP: Wir vier Gesellschafter haben uns mit einem Ziel zusammengeschlossen: eine Firma aufzubauen, konstant gute Leistung zu erbringen und die Kunden und Kundinnen zufriedenzustellen. Das funktioniert deshalb so gut, weil wir befreundet sind, aber keiner das Gleiche wie der andere macht.

Das Sprichwort "Viele Köche verderben den Brei" gilt bei Pilz und Partner offensichtlich nicht?

GP: Im Gegenteil. Es braucht alle vier. Jeder hat seine Stärken und Schwächen, sodass wir uns immer ausbalancieren.

Mit dem Zusammenschluss eurer Kompetenzen könnt ihr das gesamte Spektrum der Ziviltechnik abdecken?

GP: Beinahe, ja. Mit längeren Entscheidungsprozessen werden die Planungszeiträume immer kürzer. Wir können den Bauträgern entgegenkommen, indem sie bei uns nur eine Ansprechperson bekommen. Wir wiederum können die Synergien nutzen, die sich daraus ergeben, dass wir mehrere Planungsbereiche unter einem Dach haben.

Das braucht eine gute Kommunikation innerhalb der Abteilungen?

GP: Mit zwei Sitzungen pro Woche zwischen den Abteilungen und etlichen Planungsbesprechungen stellen wir sicher, dass jedes Thema gut abgehandelt wird. Unser Team ist so strukturiert, dass wir auch bei größeren Projekten schnell und flexibel reagieren können. Die gegenseitige Wertschätzung und Freude an der Sache sind die Kirschen auf dem Kuchen.

Ein Blick hinter die Kulissen: Was ist euch wichtig für die Zusammenarbeit?

GP: Jeder macht im Prinzip das, was er oder sie gerne macht. Wir arbeiten nicht nach der Stechuhr. Wenn Druck da ist, ist jeder für jeden da – das zeichnet unser Büro letztendlich aus. Wir achten darauf, dass unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zusammenpassen und sich alle ins Team einfügen können. Dass das Fachliche stimmt, davon gehen wir ja aus.

Gibt es aktuell Rädchen, an denen ihr dreht, um noch besser zu werden?

GP: Wir evaluieren regelmäßig, welche Programme und Prozesse uns das Leben erleichtern und die Arbeit verbessern. Building Information Modelling (BIM) ist so eine Methode: Mithilfe der Software werden alle relevanten Daten der Planung, Ausführung und Bewirtschaftung eines Bauwerks zusammengeführt. Am Ende hat man idealerweise eine Datenbank, mithilfe derer sich dank der eingegebenen Informationen Kostensicherheit und Planungsgenauigkeit erhöhen und Fehleranfälligkeiten minimieren lassen.

Wir messen unseren Erfolg nicht an den Zahlen, sondern an der Zufriedenheit der Kunden. Der Rest ergibt sich dann automatisch.

Die Gesellschafter haben sich bei VATTER & Partner ZT-GmbH gefunden, bevor sie 2018 einen gemeinsamen Neuanfang in Graz gewagt haben.

Seit 2015 haben wir rund 600 Projekte umgesetzt.

Zeit, aus dem Hintergrund zu treten und sie zu präsentieren.

Unsere
Projekte

Individuallösungen sind unser Job. Kein Bauvorhaben gleicht dem anderen – und genau das mögen wir so gern.



Atelier Martin Auer, Graz

Bauherr
Martin Auer

Architektur
Janser Castorina Katzenberger ZT GmbH

Kategorie
Bürogebäude, Backstube

Zeitraum
2018 – 2021

Bauvolumen
9 Mio. EUR

BGF
6.900 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik

Im Südosten von Graz errichtet Martin Auer sein neues Headquarter. Das gesamte Areal umfasst 12.500 m², davon sind 6.900 m² reine Nutzfläche. Und diese nutzt Auer künftig für frische Büros, Lagerflächen, eine Kaffeerösterei, eine Getreidemühle und ein öffentliches Café. Vor allem aber für eine nagelneue Backstube, die auch architektonisch die von ihm propagierte Wertschätzung des Handwerks ausdrücken soll.

Backen auf
höchstem
Niveau



Gesundheitseinrichtung Josefhof, Graz

Auftraggeber
Vatter & Partner ZT GmbH

Architektur
Dietger Wissounig Architekten ZT GmbH

Kategorie
Gesundheitseinrichtung

Zeitraum
2018

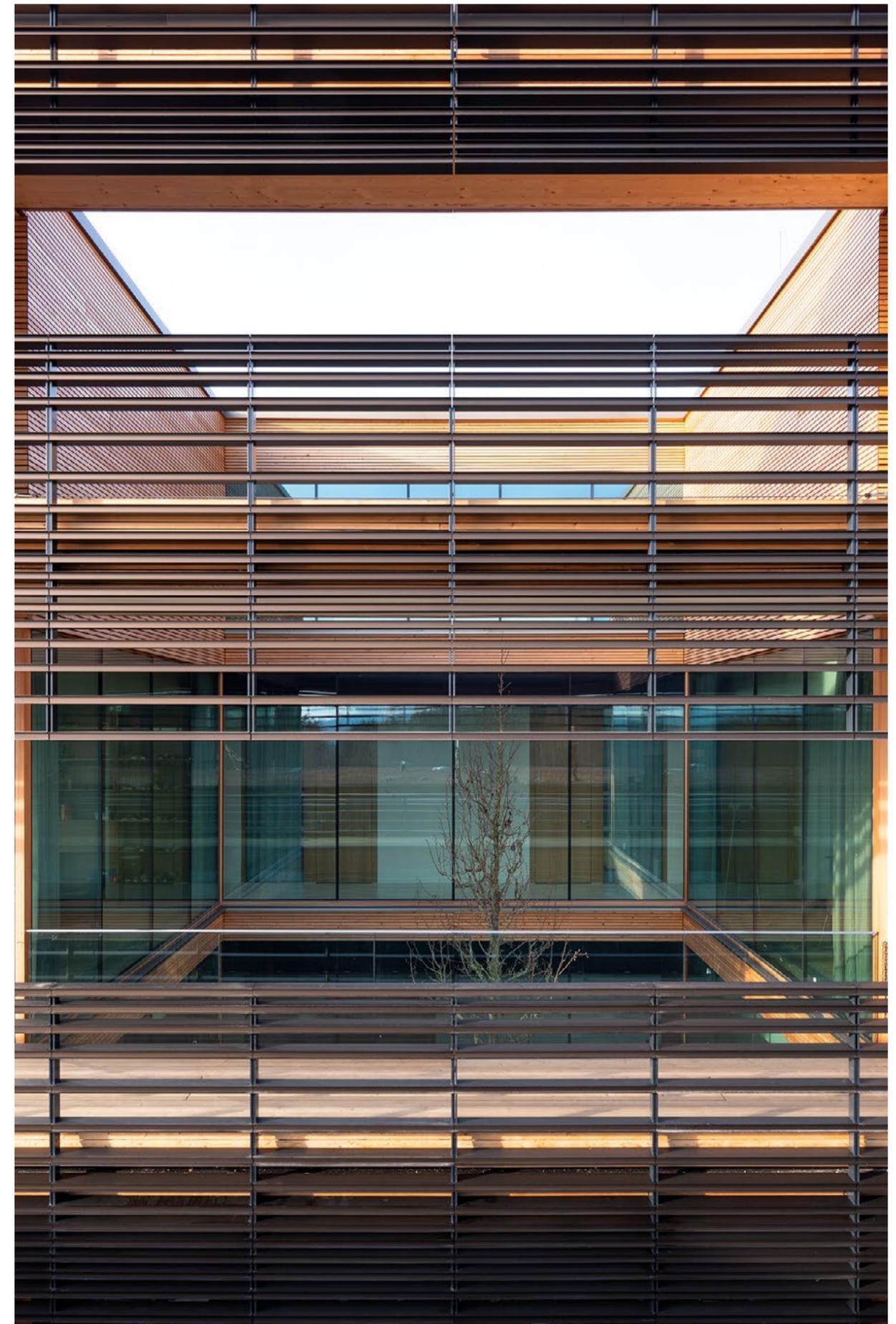
Bauvolumen
20 Mio. EUR

BGF
13.600 m²

Leistungen
Bauphysik



Der Josefhof wurde mit dem renommierten Holzbaupreis Steiermark 2019 ausgezeichnet, der für innovativen, hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken vergeben wird. Die Jury entschied sich aus rund 180 Einreichungen (!) nach den Kriterien Architektur, Handwerkskunst und innovative Funktionalität für zehn Preisträger und Preisträgerinnen.





Postlogistikzentrum, Kalsdorf

Auftraggeber
Bauunternehmung Granit GmbH

Architektur
Scherr + Fürnschuss
Pilz & Partner ZT GmbH

Kategorie
Logistikzentrum

Zeitraum
2019 – 2020

Bauvolumen
60 Mio. EUR

BGF
25.000 m²

Leistungen
Generalplanung, Tragwerksplanung,
Bauphysik

54.000
Pakete täglich

Die Post schafft auf einem 167.500 m² großen Grundstück, von der rund 25.000 m² verbaut werden, Arbeitsplätze für rund 280 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Das neue Paketzentrum ist eines der größten und modernsten Post-Logistikzentren Österreichs. Täglich werden hier etwa 54.000 Pakete sortiert.



Althan Quartier, Wien

Auftraggeber
6B47 Althan Quartier

Architektur
Delugan Meissl, ARTEC,
Josef Weichenberger + Partner

Kategorie
Wohn- und Bürobau

Zeitraum
2018 – lfd

Bauvolumen
250 Mio. EUR

BGF
140.000 m²

Leistungen
Bauphysik



Im neunten Bezirk in Wien entsteht das Althan Quartier. Das Gebäude soll zum grünen Herzstück am Franz-Josefs-Bahnhof werden, um die Lebensqualität der Ortsansässigen zu verbessern.



Museum Wien, Wien

Auftraggeber
ARGE Certov/ Winkler + Ruck Architekten

Architektur
ARGE Certov/ Winkler + Ruck Architekten

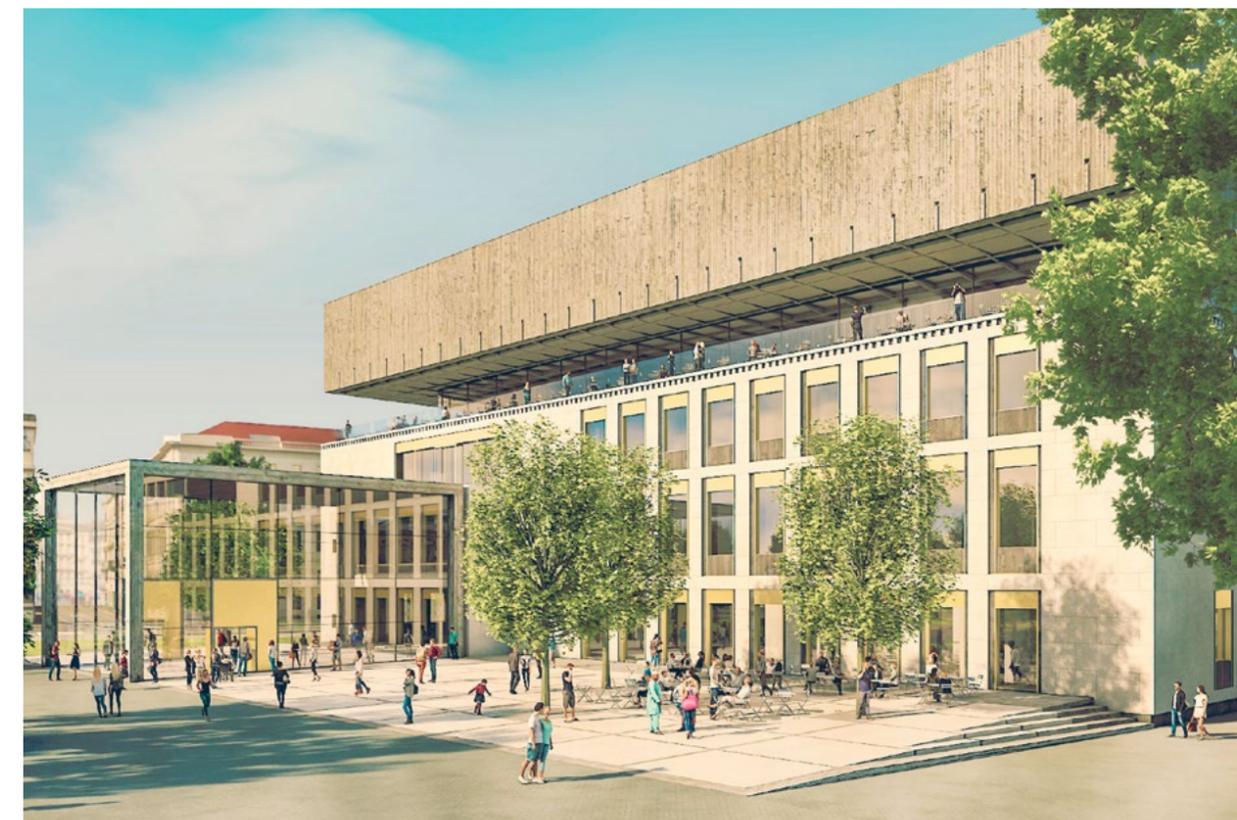
Kategorie
Museum

Zeitraum
2018 – lfd

Bauvolumen
50 Mio. EUR

Leistungen
Bauphysik

Ein wunderbares Projekt am beliebten Wiener Karlsplatz. Der Haerdtl-Bau aus den 60-er Jahren wird um zwei Geschoße bzw. um knapp zehn Meter aufgestockt. Herausragend ist auch die Vorplatzgestaltung mit dem Entree, dem Kaffeehaus und den Sitzgelegenheiten vor dem Museum.



10-er Gondel, Planai

Auftraggeber
Planai Hochwurzten Bahnen GmbH

Architektur
KREINERarchitektur ZT GmbH

Kategorie
Seilbahnbau

Zeitraum
2019

Bauvolumen
34 Mio. EUR

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik

Im Frühjahr 2019 wurde mit dem Bau der hochmodernen 10er-Gondel Hauptseilbahn begonnen, die Fertigstellung erfolgte pünktlich zum Start der Skisaison im Dezember 2019. Bei einer Länge von 3,6 km, aufgeteilt auf zwei Sektionen, können 3.800 Personen pro Stunde bei einer Fahrtzeit von ca. 10 Minuten transportiert werden.



Wiener Sportclub, Wien

Auftraggeber
BauConsult real estate project GmbH

Architektur
Albert Wimmer

Kategorie
Fußballstadion

Zeitraum
2020 – 2021

Bauvolumen
6,5 Mio. EUR

BGF
2.150 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik,
Prüfingenieur

Einer der ältesten Sportplätze des Landes zeigt sich bald in neuem Glanz: 2020 wurde der Grundstein für die Revitalisierung des Wiener Kultvereins gelegt. Die Haupttribüne West wurde durch ein Multifunktionsgebäude mit Platz für sämtliche für den Spielbetrieb erforderlichen Räume ersetzt. Auf den Tribünen ist Platz für 6.000 Fans.



Supernova, Graz

Auftraggeber
Innocad Architektur GmbH

Architektur
Innocad Architektur GmbH

Kategorie
Büro- und Geschäftsgebäude

Zeitraum
2020 – 2022

Bauvolumen
8,8 Mio. EUR

BGF
5.200 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik

Am südlichen Tor zur steirischen Hauptstadt entsteht ein neues Büro- und Geschäftsgebäude, das unter anderem einen neuen Supermarkt, Büroflächen und ein Fitnessstudio beheimaten wird.



mehr Platz für
Forschung



MAM Competence Center, Siegendorf

Auftraggeber
Innocad Architektur GmbH

Architektur
Innocad Architektur GmbH

Kategorie
Bürogebäude

Zeitraum
2017 – 2021

Bauvolumen
11 Mio. EUR

BGF
5.000 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik

Das aktuelle Forschungs- und Entwicklungszentrum des Babyartikelherstellers MAM im burgenländischen Burgenland ist zu klein geworden. Am neuen Standort befindet sich die weltweit zuständige Produktentwicklungsabteilung des Unternehmens, die seit Ende 2020 Platz für 45 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bietet und in Zukunft auf bis zu 180 aufgestockt werden kann.



Wohnbau Metropolitan, Wien

Auftraggeber
STC - Swiss Town Consult Development GmbH

Architektur
Delugan Meissl Associated Architects

Kategorie
Wohnbau

Zeitraum
2018 – lfd

Bauvolumen
35 Mio. EUR

BGF
24.700 m²

Leistungen
Bauphysik, Prüfstatik

„The Metropolitan“ ist ein 19-stöckiges Wohnhochhaus mit über 350 Wohnungen in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof Wien. Das Projekt verspricht neben der guten Anbindung an den öffentlichen Nah- und Fernverkehr einen modernen und effizienten Wohnbau.



Nordbahnhof, Wien

Auftraggeber
Delta Baumanagement

Architektur
AllesWirdGut Architektur
UEK Studio Architektur
Riepl Kaufmann Bammer Architektur

Kategorie
Wohn- und Geschäftsbau

Zeitraum
2017 – 2019

Bauvolumen
35 Mio. EUR

Persönliche Referenz
DI Wilfried Stering

Leistungen
Tragwerksplanung, Prüfingenieurleistung



Entlang der Wiener Bruno-Marek-Allee entsteht ein Wohn- und Geschäftshaus mit bis zu 35 Metern Höhe. Die Nutzungsmischung von Geschäfts- und Gastronomieflächen im Erdgeschoß und für Wohnen oder Gewerbe nutzbare Flächen in den oberen Geschoßen belebt die gesamte Umgebung.





Reininghaus Zehn, Graz

Bauherr
ÖSW AG

Architektur
Guido Seeger

Kategorie
Wohnbau

Zeitraum
2018 – 2020

Bauvolumen
15 Mio. EUR

BGF
10.000 m²

Leistungen
Bauphysik

Reininghaus Zehn war der erste Teil des in Bau befindlichen Stadtteils „Smart City Graz Reininghaus“, der auf den ehemaligen Reininghausgründen fertiggestellt wurde. Das 7-geschoßige Gebäude verfügt über 155 Wohnungen und Gewerbeflächen im Erdgeschoß und 1. Obergeschoß. Eine hauseigene Photovoltaikanlage versorgt die Mieter und Mieterinnen mit Strom direkt vom Dach, eine Parkanlage sowie ein Dachgarten bieten Erholungsraum.



Smart City Nord, Graz

Auftraggeber
Trivalue | Haring Group | Wegraz

Architektur
Gangoly + Kristiner | Nussmüller

Kategorie
Wohn- und Bürobau

Zeitraum
2018 – lfd

Bauvolumen
68 Mio. EUR

BGF
6.000 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik

Der Begriff „Smart City“ ist derzeit in aller Munde und steht für ein Konzept, das eine Stadt in seiner Gesamtheit grüner, effizienter und technologisch fortschrittlicher macht. So soll ein Lebensraum entstehen, in dem die Lebensqualität der dort lebenden Menschen steigt. Das Quartier Smart City Graz Wagner-Biro soll genau diesen Lebensstil verkörpern.



Smart City Mitte, Graz

Auftraggeber
SCM Wohnbau GmbH | SCM Center Living
Errichtungs GmbH

Architektur
Hohensinn | Nussmüller | Lorenz+Partner

Kategorie
Wohn- und Bürobau

Zeitraum
2019 – 2022

Bauvolumen
48 Mio. EUR

BGF
40.000 m²

Leistungen
Tragwerksplanung, Bauphysik



Als Herzstück des neuen Stadtteils bietet die Smart City Mitte eine gelungene Mischung aus Wohneinheiten, Büro- und Geschäftsflächen sowie einem weitläufigen öffentlichen Park.



Schule, Gloggnitz

Auftraggeber
Dietmar Feichtinger Architects

Architektur
Dietmar Feichtinger Architects

Kategorie
Schule

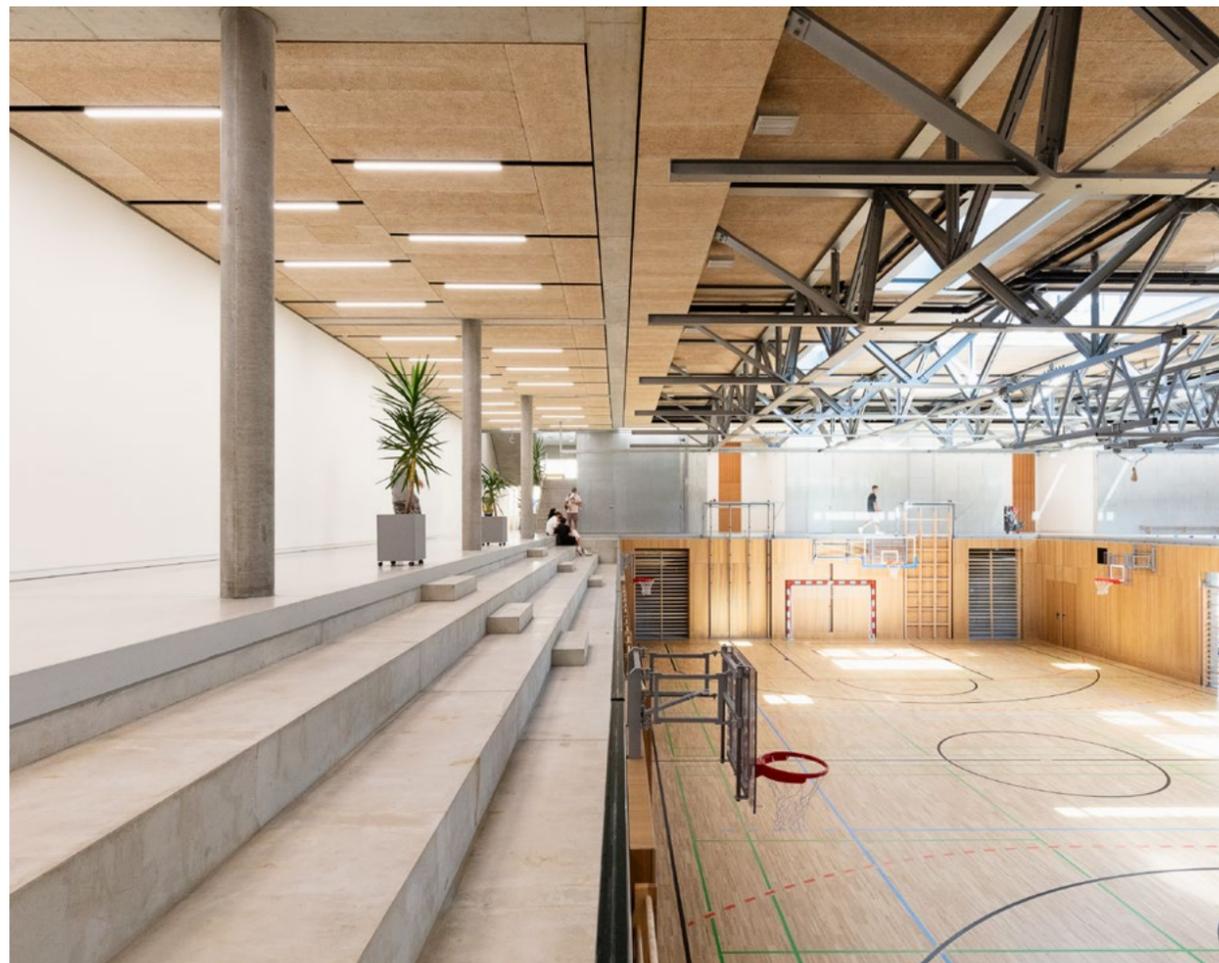
Zeitraum
2015 – 2019

BGF
8.800 m²

Leistungen
örtliche Bauaufsicht



Da in den letzten Jahrzehnten die Einwohnerzahl des 6.000- Personen Orts Gloggnitz kontinuierlich zurückging, hat die Stadtgemeinde 2015 beschlossen die bestehenden Schulen in einem Gebäude zusammenzuschließen um ein attraktives und innovatives Bildungsangebot anzubieten. Mitten im Ortskern werden nun Volks-, Sonder-, Mittel-, Sport-, Musik- und Polytechnische Schule unter einem Dach vereint.



Fotos: technikersten fotografie 2021



Palmenhaus Botanischer Garten, Graz

Bauherr
Bundesimmobilien m.b.H.

Architektur
eep architekten ZT - GmbH

Kategorie
Öffentliche Bauten

Zeitraum
2018 – 2021

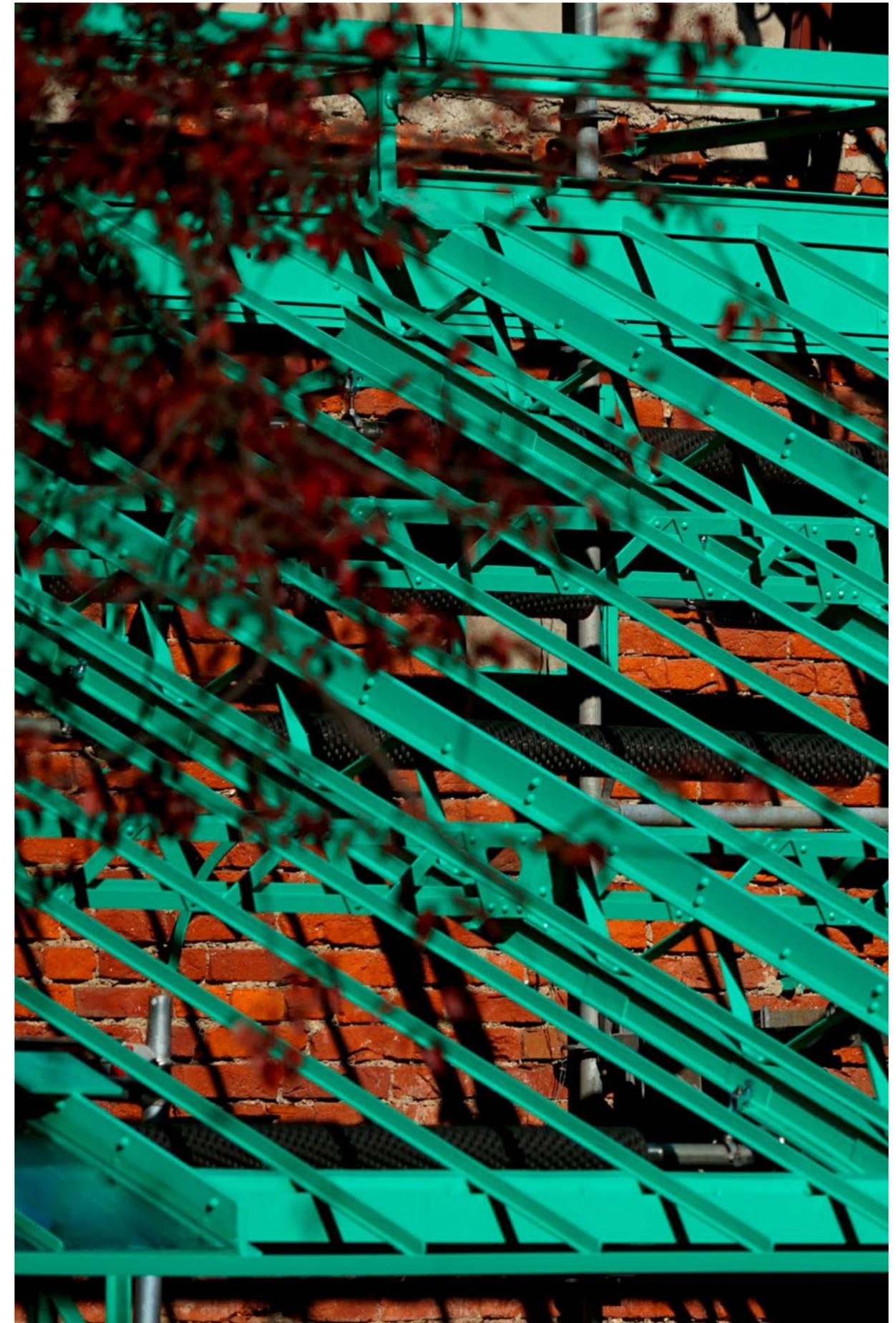
Bauvolumen
2,6 Mio. EUR

BGF
570 m²

Leistungen
Bauphysik



Das 130 Jahre alte historische Gebäude steht seit 2008 unter Denkmalschutz und wird nun umfassend saniert, um eine wissenschaftliche Nutzung zu ermöglichen und einen Ort der Begegnung zu schaffen.



The only
time success
comes before
work is in the
dictionary.

Konzept & Layout:
Melanie Kraxner
melaniekraxner.com

Text & Interview:
Maria-Christina Schinko
schinko.xyz

**Ihre Baupro-
jekte sind
unsere Haupt-
darsteller.**

**Wir helfen
ihnen zu
glänzen.**

Pilz und Partner ZT GmbH

T: +43 1 235 03 60 - 0
F: +43 1 235 03 60 - 90
M: office@pp-zt.at
W: pp-zt.at

FN 440183d
Handelsgericht Wien
UID ATU 69891913



facebook.com/pilzundpartner



instagram.com/pilzundpartner



linkedin.com/company/pilzundpartner